

## **Kommunale Wappenrolle Schleswig-Holstein:**

### **Gemeinde Ottendorf, Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Wappen

**Wappengenehmigung/ -annahme:** 24.05.1992

**Flaggengenehmigung/ -annahme:** 24.05.1992

#### **Entwurfsautoren:**

- Rüthlein, Manfred, Rendsburg

#### **Wappenfiguren:**

- Bauerntanz

Flagge

#### **Wappenbeschreibung:**

Gespalten. Vorn von Silber und Rot im Zinnenschnitt schräg geteilt. Hinten in Blau schwebend das silberne, oberhalb des Tores der ortstypischen historischen Bauernhäuser angebrachte Holzgefüge, das in einem quadratischen Rahmen ein über eine Raute gelegtes Andreaskreuz zeigt (sog. Bauerntanz).

#### **Historische Begründung:**

In das Gemeindewappen von Ottendorf übernommen wurde das Familienwappen der im 16. Jh. ausgestorbenen Herren von Stampe. 1288 wird Ottendorf erstmals erwähnt. Damaliger Besitzer war ein "Thetbernus de Stampe". Fast 200 Jahre blieb Ottendorf im Besitz dieser Adelsfamilie. Die Tatsache, daß sie am Ende des Mittelalters ausgestorben ist, gibt heute die Möglichkeit, ein repräsentatives mittelalterliches Wappen, nun im kommunalen Bereich, aufleben zu lassen. Die dem Wappen hinzugefügte geometrische Figur, "Bauerntanz" genannt, repräsentiert die Kontinuität des bäuerlichen Lebens. An vielen alten Fachwerkhäusern in und um Ottendorf ist über der Dielentür dieses Ornament angebracht. Der "Bauerntanz" wird als traditionelles Schmuckelement bewahrt und als Ausdruck bäuerlichen Lebens verstanden. Die Farben des Wappens sind dem Familienwappen der Herren von Stampe entnommen und zugleich die Farben Schleswig-Holsteins.

#### **Flaggenbeschreibung:**

Auf weißem, oben und unten durch einen breiten blauen Randstreifen begrenztem Flaggentuch das Gemeindewappen in flaggengerechter Tingierung.